

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1930

207 (6.5.1930) Morgenausgabe

In den Händen der Anhänger Gandhis war. In Zusammenarbeit mit den Zivilbehörden ist es nunmehr den Truppen gelungen, am Sonntag Morgen unbemerkt in die Stadt einzudringen...

Die Gattin Gandhis hat eine Aufforderung an alle Nationalisten erlassen, ihren Feldzug gegen die britische Herrschaft fortzusetzen.

Schweres Explosionsunglück in einer Delikatessfabrik in Liverpool.

H. London, 5. Mai. (Eigener Drahtbericht der „Badischen Presse.“) In einer Delikatessfabrik in Liverpool fand eine furchterliche Explosion statt, durch die sechs Menschen getötet und mehr als hundert Männer und Frauen verletzt wurden.

Vor einer politischen Umwälzung?

Was geht in Spanien vor?

König Alfons soll zurücktreten.

M. Madrid, 5. Mai. (Eig. Drahtbericht der „Bad. Presse.“) Der Sonntag brachte drei mit großer Spannung erwartete Ereignisse: die Ankunft der königlichen Familie; eine Rede Unamunos und eine Aufforderung an König Alfons, der Krone zu entsagen.

Vom Bahnhof aus zog dieser Kampftrupp zu dem Kino Europa, wo Unamuno vor vierhundert Geladenen seinen zweiten Vortrag über die Notwendigkeit einer spanischen Republik hielt.

Gegen König Alfons wandte sich in Saragossa der juristischen Akademie und frühere Minister Dr. Ossorio y Gallardo. In einer stark besuchten Werberammlung erklärte er,

Sensationelle Errungenschaft:

Leicht lenkbare Raupenwagen.

Neue Einnahmequelle für Deutschland / Ein hervorragendes Verkehrs- und Arbeitsmittel.

m. Berlin, 5. Mai. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Der Krieg hat uns durch den Lauf das endlose Band als wertvollsten Bestandteil neuzeitlicher Fahrzeuge gelehrt. Bald nach der Einstellung der Feindfeindlichkeiten fing der sogenannte Raupenwagen an, sich überall breit zu machen.

Zwei deutsche Techniker, die Ingenieure Benzlaff und Bud, hatten es sich nun zur Aufgabe gemacht, einen Raupenschlepper zu konstruieren, der genau so wenig und leicht bemalig ist, wie jeder Lastwagen.

Die Gebrat-Gesellschaft für radlose Transportfahrzeuge und Zugmaschinen führte am Montag nachmittag auf einem Fabrikgelände im Norden Berlins einen leicht lenkbaren Raupenwagen vor, der in der Tat als eine sensationelle Errungenschaft angesehen werden kann.

Der beim Wenden nur eine Maschine in Bewegung zu setzen braucht, die selbsttätig die Achsen der verschiedenen Räder verschiebt, über die ein kräftiges Gummiband läuft.

Das reibungslose Fahren läßt es nun wieder zu, daß mit einem verhältnismäßig kleinen Motor gearbeitet werden kann.

Jedoch der Raupenschlepper mit Leichtigkeit hundert Tonnen über unebenes Gelände hinwegbringen kann.

Zur Zeit schweben zwischen der Gebrat und einigen großen Industrie-Unternehmungen Verhandlungen wegen der Uebernahme des Baues und Betriebes dieser Wagen.

Zaleskis Antwort

auf die deutschen Vorstellungen.

* Berlin, 5. Mai. (Zuspruch.) Der deutsche Gesandte in Warschau, Kauscher, ist am 2. Mai bei Außenminister Zaleski wegen der Ueberlieferung deutscher Gebiete durch polnische Militärflugzeuge vorstellig geworden.

Tages-Anzeiger.

- Operntheater: Minna von Barnhelm, 8 bis 10 Uhr. Bad. Volkstheater: Kautschuk, 8 bis 10 Uhr. Volkstheater: Kautschuk, 8 bis 10 Uhr.

Studentenunruhen in Madrid.

M. Madrid, 5. Mai. Studentenunruhen, die bereits am Samstag eingeleitet hatten, haben sich am Montag in verstärktem Maße wiederholt.

Karlsruher Konzerte:

Mozart, Schubert und Bruckner

In den musikalischen Veranstaltungen, die unter der künstlerischen Leitung des Konzertmeisters Josef Reischer die Badische Hochschule für Musik veranstaltet, wird mit besonderer Liebe deutsche Kammermusik vermittelt.

Der Kammermusikabend, den Josef Reischer im Verein mit den Lehrkräften der Hochschule für Musik (Georg Mantel, Oskar Schmidt, Georg Valentin Kanzer, Heinrich Müller, Paul Trautwetter, Heinrich Schiedt) veranstaltete, brachte Streichquintette von Mozart und Anton Bruckner, sowie das oft gespielte und sehr beliebte Follengquintett von Franz Schubert.

Konzert der Gesellschaft Museum.

Die Konzerte, die die Gesellschaft Museum in regelmäßiger Folge für ihre Mitglieder veranstaltet, haben immer einen vornehmen Charakter. Man pflegt hier ausschließlich wertvolle Musik.

Professor Alfred Saal ist nicht nur ein musikalischer, sondern auch ein geistiger Künstler. Die nachfolgende Sonate von Richard Strauss gehört zu den frühen Werken dieses Komponisten und ist stilistisch etwas bunt.

Kammerjängerin Margda Straß, bekannt als vortreffliche Vielerjängerin, bot nach altitalienischen Arten Lieder von Brahms und Mahler. Sie konnte ihre ausdrucksvolle Stimme überlegen in den Dienst eines klaren und verinnerlichten Vortrages stellen.

Das Schauspiel Curt Goetz am Mannheimer Nationaltheater. Wie man ein wirklich bewährtes Lustspiel schreibt und spielt, hat Curt Goetz wieder einmal bei seinem hiesigen, leider nicht entsprechend stark besuchten Schauspiel mit seinem neuen Stück „Der Lügner“ und die „König“ bewiesen.

Das Schauspiel Curt Goetz am Mannheimer Nationaltheater. Wie man ein wirklich bewährtes Lustspiel schreibt und spielt, hat Curt Goetz wieder einmal bei seinem hiesigen, leider nicht entsprechend stark besuchten Schauspiel mit seinem neuen Stück „Der Lügner“ und die „König“ bewiesen.

Französische Propaganda-Oper in Straßburg.

Alle französischen Versuche, die Straßburger Bevölkerung für die Schauspiel-Gesellschaft aus Paris zu interessieren, sind vorübergegangen. Diesmal darf man einen besonderen Räder aus Richard Wagners „Ring des Nibelungen“ mit den besten französischen Wagner-Sängern von den Opern in Paris und Marseille. Als Festausführungen aufgezogen, hatten die Vorstellungen großen Zulauf, aber man hörte und sah kaum Elfen in Theater, umhonor aber Franzosen aus Vorfrühen.

Kleine Nachrichten aus Kunst und Wissenschaft:

Der Direktor der Universitäts-Frauenklinik in Heidelberg, Geh. Hofrat Professor Dr. Menge, ist auf Ansuchen seiner Amtscollegen entlassen worden. Mit ihm scheidet wiederum ein Mann aus einer langjährigen Tätigkeit in hohem Ansehen und dessen wissenschaftliche Tätigkeit weittragende Erfolge hatte.

Unterbadiſche Tabakpflanzler-Verſammlung.

Planſtadt, 5. Mai. Ein Zeichen der regen Tatigkeit, die der Landesverband der badiſchen Tabakbauvereine ſeit der kurzen Zeit ſeines Beſtehens entfaltet, war auch die auf den geſtrigen Sonntag nachmittag im Gaſthaus zum Adler anberaumte große Tabakpflanzerverſammlung, deren Einladung die Ortsgruppen der unterbadiſchen Tabakbauvereine nahezu vollstandig Folge geleistet haben, ſoda der große Saal ſich faſt als zu klein erwies. Der Verſammlungsleiter und Vorſitzende des Tabakbauvereins 1 Planſtadt, Landwirt Erkensbrecht, konnte in erſter Linie begrüßen: Oberlandwirtschaſtsrat und Geſchaftsfhrer des Landesverbandes Meißner, Karlsruhe, Saatzuchtinspektor Engelhard, Karlsruhe, Prasident und Landwirt Fritz Mayer, Grolachfen, Vorſitzender des Landesverbandes badiſcher Tabakbauvereine, Profeſſor Dr. Mach, Leiter der Verſuchsanſtalt Auguſtenberg, die Landtagsabgeordneten: Brizner, Donig, Horn und Heinemann, Bürgermeiſter Vogel aus Huttenheim u. a. Nach einem kurzen Ueberblick über die Gründung der badiſchen Tabakbauvereine und einen Appell an die Vereine zur Einheit übergab er Prasident Mayer das Wort zu ſeinem Referat über:

die wiſtſchaftliche Lage des deutſchen Tabakbaus.

Der Redner führte an Hand von ſtatistiſchem Material die ungenuerliche, durch den hohen Zinſendienst noch mehr gewachſene Verſchuldung der Landwirtschaſt an, die ſich durch die Konjunkturriſe in der Zigarettenindustrie und die Steuererhöhung zuehendſ verſchlimmert. Er ſetzt in die Durchführung des Agrarprogramms der Reichsregierung und die nachhaltige Arbeit von Landwirtschaſtsminiſter Schiele die größte Hoffnung, wenn er ſich auch der Erkenntnis nicht verſchleiht, daß heute die Selbſthilfe der beſte Weg zur Beſſerung ſei. Einen breiten Teil des Referats nahm die Schilderung der durch die Steuererhöhungen der Reichsregierung angelegenen Profitverhandlungen und Bemühungen um eine Reduzierung des Steuerdrucks ein, der ſich bei dem Verkauf der vorjahrigen Ernte kataſtrophal ausgewirkt habe, wobei er die vielumſtrittene Verarbeitungspremie für einen Zentner Tabak in ihrer wiſtſchaftlichen Bedeutung für das Zigarettengewerbe und für das Zigarettengeleit auslegte. Einer Ueberproduktion ſieht er durch die Begrenztheit der für den Tabakbau notwendigen Raumlichkeiten eine Schranke geſetzt, wenn er auch vor einer weiteren Vermehrung des Flachenanbaus insbeſondere durch die ſogenannten „Konjunkturbauern“ warnt. Die Notlage der Tabakpflanzler, die in dem ungunſtigen Verhaltnis hoher Geſteuerungsloſten und niedrigſter Preiſe ihren Ausbruch findet, verlangt nach Anſicht des Redners einen zur Wiederbelebendung und Aufwirtsamtwidlung erforderlichen Zolliſchu. Der Zolliſchu iſt ihm keine Premie für Tragheit und Laueheit, ſondern die Grundlage einer geſunden Entwicklung.

die Technik im neuzeitlichen Tabakbau

unter Berücksichtigung der derzeitigen Lage verbreitete ſich Oberlandwirtschaſtsrat Meißner. Er betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwiſchen Wiſſenſchaft und Praxis zur Verwertung der in den letzten Jahren gemachten Erzeugniſſen zur Produktverbesserung, die heute mehr denn je darüber entſcheidet, durch wen der Markt beherrſcht würde. Er führte die Hoffmann-Bereine der Faz und die durch ſie erzielten hohen Preiſe zur Rechiſierung eines der Qualiatsverbesserung dienenden Mehraufwandes an. Auch er erachtet die heutige Flachenproduktion ohne die Protektion einer ſtaatlichen Regie, wie in Italien und Spanien, für den Tabakbau als eine große, ſich in Abſichtungen auswirkende Gefahr, glaubt aber dennoch, daß der einheitlich organiſierte Tabakbau auch beim heutigen Verkaufsgewrbe noch einen diktierenden Partner abgeben könnte. In Anbetracht der heutigen Lage iſt dem Redner die Selbſthilfe durch den Zuſammenſchlu in Vereinen und wiſtſchaftliche Eingieit in der Organisation das beſte Rezept in der Not. Anſchlieend berührte er die in der Betriebswirtschaſt wichtigen Faktoren der Düngung, des Zuchtſtages, der Sezzeit und der Behandlung der wachsenden Pflanzen.

Entſchliefung

500 Vertreter der Tabakbauvereine Nordbadens fordern in ihrer am 4. Mai 1930 zu Planſtadt abgehaltenen 1. Verſammlung des Landesverbandes badiſcher Tabakbauvereine, daß dem Tabakbau der gleiche handelspolitische Schutz ſoll zuteil wird, wie den anderen landwirtschaſtlichen Erzeugniſſen. Der heute geltende Tabakzoll von 80 Reichsmark je Doppelzentner genügt nicht mehr, um als Schutzzoll im Sinne des Geleitzgebers zu wirken. Der heimische Tabakbau muß heute mit einem Erzeugniſſaufwand von 152 Prozent rechnen, wogegen der Verkaufspreis nur etwa 100 Prozent, ja verſchiedentlich weniger erreicht. Dieſe Verluſtwirtschaſt dauert nun ſchon reichlich ſechs Jahre! Die Tabakpflanzler entſammen auſchlielich dem bauerlichen Kleinbetrieb und leiden beſonders ſchwer unter der ſeit Jahren bauenden Notlage der Landwirtschaſt im allgemeinen. Sie verſinnen nicht, daß die Reichsregierung bemüht war, den Tabakbau durch die Schaffung des ſteuerlich beſtnftigten Feinſchnittes und die Hingabe des Preiſzuſchues zu helfen. Doch dieſe Maßnahmen, die dankbar anerkannt werden, ge-

ngen heute nicht mehr, um dem heimischen Tabakbau ein geſichertes Dasein zu verbürgen. Wir fordern deshalb zum Schutz der nationalen Arbeit der Tabakpflanzler eine Erhöhung des Tabakzolles von 80 Mark auf 130 Mark je Doppelzentner, wie dies ſchon in dem heute noch gültigen Tabaksteuergeleit vom September 1919 eingeleitet iſt. Nur durch die Beibehaltung der Steuerbegrenzung, ferner des Preiſzuſchues und durch Erhöhung des Schutzzolles auf 130 Reichsmark je Doppelzentner kann das Dasein des heimischen Tabakbauern gebessert und erhalten werden.

Dieſe Entſchliefung wird umgehend dem Reichsminiſterium für Ernahrung und Landwirtschaſt, dem Reichswirtschaſtsminiſterium, dem Reichskanzler, dem badiſchen Staatsminiſterium und den Fraktionen des Reichstages zugeleitet werden.

nr. Friedrichstal (Baden), 4. Mai. (Vom Tabakbau.) Die Tabakpflanzler gehen der Sekreife entgegen, ſo daß in Walde mit dem Auspflanzen und dem Maſſenverband der weihin bevorzugten Friedrichstaler Tabakſchlinge begonnen werden kann.

Badische Geſtgelzchtertagung.

Freiburg i. Br., 5. Mai. Am Sonntag fand hier die Jahresverſammlung der Vereiniung badiſcher Geſtgelzchter ſtatt, die eine ſtatistische Delegiertenzahl aufwies. Bei Erartung des Geſchftsberichts wurde hervorgehoben, daß eine badiſch-pfalzische Eier-Abſatzgenoffenſchaft im Werden begriffen ſei, der auch die Bad. Landwirtschaſtskammer ihre Unterſtützung zugeſagt hat. Geſchaftsfhrer Dr. v. d. Linden (Karlsruhe) beleuchtete in einem Vortrag die geoffenſchaftliche Eierverwertung. Der Nachmittag wurde dazu benützt, verſchiedene Geſtgelſtammen in den Ortſchaften der nachſten Umgebung Freiburgs zu beſichtigen.

Kriegsbeſchadigtenlagung in Freiburg.

Freiburg i. Br., 5. Mai. Am 3. und 4. Mai fand der 4. Landes-Vertretertag des Verbandes der Kriegsbeſchadigten und Kriegshinterbliebenen des Bad. Kriegerbundes in Freiburg ſtatt. Der Tagung, an der der Prasident des Bad. Kriegerbundes zum Zeichen ſeines Interesses an dem Wohl der Kriegsbeſchadigten und Hinterbliebenen ſelbſt teilnahm, wohnten an beiden Tagen Vertreter der ſtaatlichen und jtadtlichen Behörden, der Verſorgungsbehrden, der Fürſorge, des Leiters des Hauptverſorgungsamtes Baden und des Verſorgungsgerichts Freiburg, ſowie Vertreter der Fürſorge von Stadt und Land Freiburg bei. Belehrende Vortrage aus berufenem Munde wies auf die Punkte hin, wo den Kriegsbeſchadigten und Hinterbliebenen noch geholfen werden mue, und könnte. Der Vertreter des Spitzenverbandes „Reichskriegerbund Kyffhauser“ verſprach, ſich bei den zutandigen Stellen des Reiches für die Erfüllung der vorgetragenen Wünſche einzusetzen zu wollen. Die Tagung nahm einen in allen Teilen harmoniſchen Verlauf.

Landestagung der Zollbeamten.

Rehl a. Rh., 5. Mai. Am Samstag und Sonntag fand hier die Tagung der Oberbeamten der Zollverwaltung ſtatt, zu der etwa hundert Delegierte erſchienen waren. Samstag vormittag 11 Uhr begann die Tagung mit den Sitzungen der verſchiedenen Auſchffe, die ſich mit Standesfragen befaßten. Abends um 8 Uhr fand im „Schiff“ in Anweſenheit der Spitzen der Behörden ein feſtliches Begrüßungs-Bankett ſtatt. Einen Sturm der Begeiſterung löste das Erſcheinen des gerade in Rehl weilenden Ozeanfliegers, Hauptmann Rhl aus, dem unter Abſingen des Deutſchlandliedes eine feierliche Ovation bereitet wurde. Der Sonntag brachte die Haupttagung im Brgerſaal des Rathauses, die ſich mit verſchiedenen ungelösten Standesfragen zu befaßten hatte. Nach den üblichen Begruungsanſprachen wurde in die Tagung eingetreten, die einen reibungsloſen Verlauf nahm.

Schwere Unwetter im Sdſchwarzwald.

Müllheim, 5. Mai. Freitag nachmittag und Samstag nacht gingen über den Sdſchwarzwald ſchwere Unwetter nieder, die die Fle ganz erheblich zum Anſchwemmen brachten. So mußte ein Hiſtſtrupp mit Fadeln und Werkzeug ins Sulzbachtal ausrücken.

Von Berghangen und Seitentalern stürzten tojende Wildbhe. Mtgeriſſene Steine, Holzstämme, Schlamm uſw. verſtopften alle Ausfle, ſo daß ſich das Waſſer ſtaute und die Bergtrage ſtellenweiſe in einen Bach bzw. einen See verwandelte. Nach mehrstündiger anſtrengender Arbeit gelang es den Mannern, durch Sehen von Dammen und Deffnen der Ableitungsgraben in dem Chaos einigermaßen Ordnung zu ſchaffen und ſomit größeren Schaden zu verhüten.

In Müllheim hat der niedergegangene gewitterartige Regen zu einem erheblichen Anſchwellen des Kleimbaches geführt. Beim Bahnhof erwies ſich dann das Wabeit zur Aufnahme dieſer ungeheuren Waſſermengen als zu klein, ſoda das Waſſer die Ufer berſchritt und

die nachere Umgebung bis zum Bahnhof berſchwemmte. Die Arbeiten der Gaſſenverſorgung wurden empfindlich mitgenommen. Die neuaufgeworfenen Graben konnten keinen Widerſtand leiſten und stürzten ſtellenweiſe wieder ein.

In Schliengen iſt der Hohlbach derartig angeſchwollen, daß er nach Mitternacht an verſchiedenen Stellen über ſeine Ufer trat und dort die Straßen des Ortes unter Waſſer ſetzte. Das Waſſer drang auch in mehrere an den Hohlbach angrenzende Huser und Keller.

Sodaß die Bewohner Schutzortrichtungen treffen mußten. Sachſchaden ſoll aber nicht entſtanden ſein, da bedrohte Vorrate noch rechtzeitig anders gelagert werden konnten.

Im Kanderthal gingen eine halbe Stunde lang ungeheure Waſſermengen mit ſtarke Hagel vernichtend nieder, der an verſchiedenen Stellen mehr als 12 Zentimeter tief lag. Von allen Höhen stürzten Waſſerde zu Tal und ergoen ſich über Ackerfeld und Hausgarten, alles mit ſich reißend.

An dieſen Stellen des Dorfes ſtauten ſich die Waſſermengen, rien die Straßen auf und fllten Scheunen, Stallungen und Keller.

Viele Ackerfelder, aus denen das Waſſer die friſcheingelegten Saatkartoffeln heraustritt und forſchwemmte, ſehen troklos aus. In den Rebbergen wurden die ſchon ſtark entwickelten Schoe abgeſchlagen und viele Rebſtmme aus dem Erdboden geriffen. Ackerfelder ſehen aus, wie mit einer Straenwalze bearbeitet und

ganze Wiesenstreden gleichen einem Strombett und ſind mit tiefem Schlamm und Steingerll bedeckt.

(-) Staufien, 5. Mai. (Unwetter.) Die Gewitterregen der letzten Tage haben im Staufener Bezirk zum Teil Ueberſchwemmungen und erhebliche Verwüstungen an Fluß und Feld verursacht. In der Nacht zum Samstag mußte in Heitersheim die Feuerwehr alarmiert werden, um der durch den hochgehenden Sulzbach drohenden Gefahr zu begegnen. In den Abendstunden des Samstag war die Landſtraße Staufien-Müllheim auf einer Strecke von 300 bis 400 Meter überflutet und für langere Zeit unpaierbar.

Fünf Kraftwagen durch Feuer vernichtet.

Heidelberg, 5. Mai. In der Nacht zum Sonntag brach in einer der Fafabrik und -Handlung Körner & Co. gehörigen, in der Nache des Güterbahnhofes gelegenen Garage Feuer aus, durch das nicht allein die Garage, ſondern auch fünf darin befindliche Kraftwagen und ein erheblicher Teil des dort lagernden Fa- und Holzmaterials vernichtet wurden. Die Wagen waren nicht verſichert. Der Schaden wird auf 25 000—30 000 Mark geſchatzt. Die Entſtandungsursache iſt noch unbelannt.

Waffen in Kinderhand.

Das alte Unwetter fordert ein Menſchenleben. Emmendingen (am Kaiſerſtuhl), 5. Mai. Geſtern früh hantierte ein 15jahriger Kaufmannslehrling namens Leo aus Endingen bei einem Ausflug (!) auf dem Katharinenberg unvorsichtig mit einem Revolver, die Waſſe entlud ſich und traf ein vorübergehendes Madchen aus Bözingen ſo ſchlamm in den Unterleib, daß es spater in der chirurgiſchen Klinik in Freiburg ſeinen ſchweren Verletzungen erliegen iſt.

Zwiſchen zwei Baſtwagen zu Tode gequetscht.

Waldum, 5. Mai. Am Samstag wollte im Schotterwerk der 22 Jahre alte Ernt Krift Panther einen Anhangerwagen von dem Kraftwagen abkoppeln. Am ein Vorwartsgeleit des Anhangers zu verhüten, legte er ein ſchweres Stück Holz unter das Vorderrad, über das der Wagen aber hinwegrollte. Unglücklicherweise brachte Panther den Kopf zwiſchen Auto und Anhanger, wodurch er vollstandig zerquetscht wurde. Der Tod trat auf der Stelle ein.

Baden-Baden, 5. April. (Tod eines Baden-Badeners in den Innsbruder Bergen.) In den Innsbruder Bergen hat ſich der 22 Jahre alte Kaufmann Josef Frommel aus Baden-Baden erſchoen. Die Leiche wurde von Touriſten gefunden. In einem Schreiben hat Frommel, ſeine Leiche ohne Sarg an Ort und Stelle einzugraben.

DIE MODERNE CARMEN IST DAS

Ova-Madchen

Sie hat in unseren Cigaretten-Fabriken einen bedeutend größeren Aufgabenkreis zu erfüllen, als die berühmte spanische Tabakarbeiterin vor anderthalb Jahrhunderten. Ihre Cigarette ist die beste und beliebteste europaische Orient-Cigarette

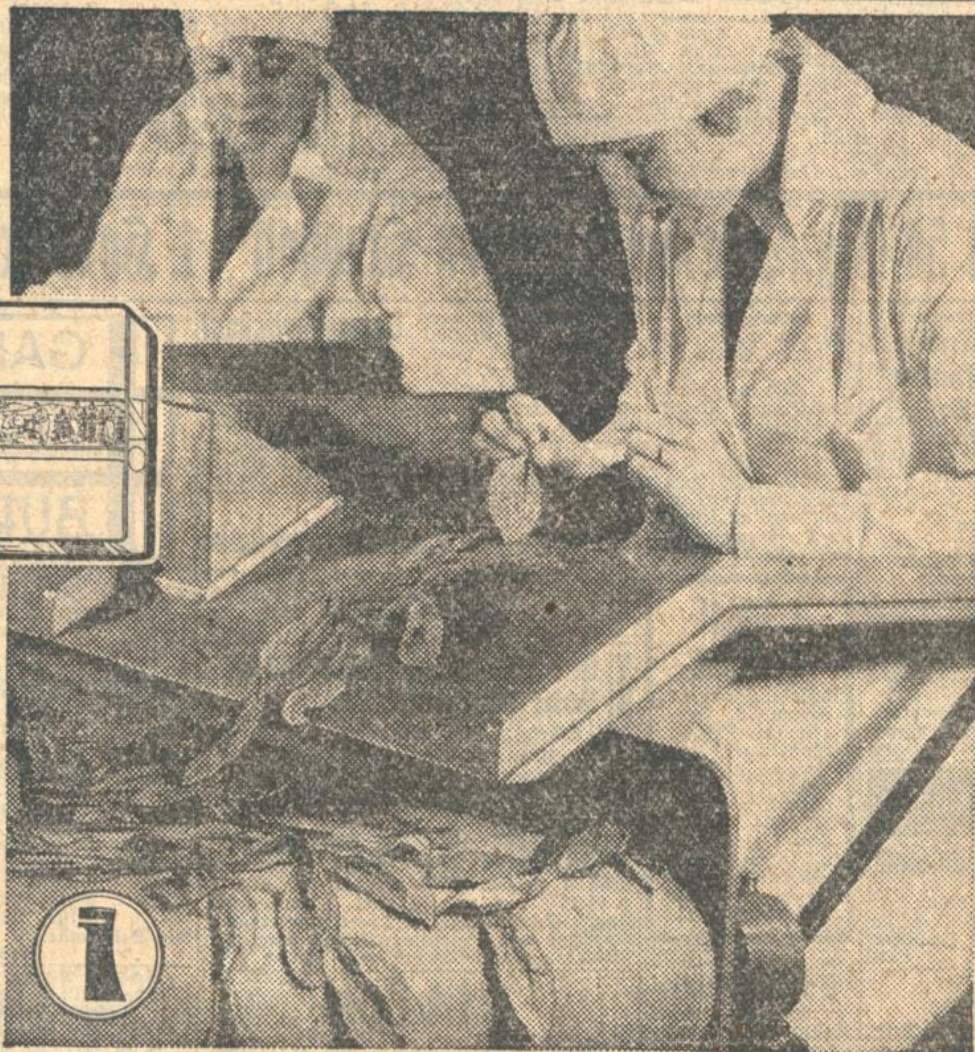
REEMTSMA

OWA

in Araberformat 5 Pfe.



Die Beſchaftigung mit den empfindsamen Tabakblattern verlangt die größte Sorgfalt feinfhliger Madchenhande. Die Blatter müssen alle einzeln von einander gelöst werden, damit sie vollstandig aufgelockert durch Transportbander den Mischtrommeln zugeführt werden können.



Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 6. Mai 1930.

Die ABC-Schützen marschieren.

Gestern nachmittag war das Heer der ABC-Schützen auf dem Marsch. Sie haben, begleitet, behütet vom Vater, der Mutter, der älteren Schwester und dem Bruder, mit klopfendem Herzen den Marsch angetreten...

Jahrmarkt-Ausklang.

Der Jahrmarkt für Jung und Alt ist vorüber. Auch der letzte Tag brachte noch einmal viel Schönes und Sehenswertes. Vor allem ist die Modeschau für Bade- und Strandkleidung zu nennen...

Umfang des Verkehrs beim Postfachamt Karlsruhe im April 1930. Zahl der Postfachkunden Ende April 1930: 44.153, März 1930: 44.167, mit Abgang im April 14. Auf den Konten sind im April ausgeführt 1.425.495 Guthabensüberträge...

Voranzeigen der Veranstalter.

Bromenadelfest. Bei günstiger Witterung verankaltet die Bromenadelfest am Freitag, den 9. Mai, von 12 bis 1 Uhr, auf dem Festplatz...

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Sterbefälle. 3. Mai: Berta Dietrich, ledig, 29 Jahre alt, Friseurin, Otto Hill, 2 Stunden alt, Vater: Emil Hill, Schlosser; Jakob Hill, 11 Jahre alt, Vater: Emil Hill, Schlosser...

Der Voranschlag der Stadt Karlsruhe.

Grundvermögen und Gewerbebetrieb haben 3554800 RM. aufzubringen.

Wie schon gemeldet, ist es nach langwierigen Beratungen gelungen, den Ausgleich zu schaffen zwischen den Einnahmen und Ausgaben des städtischen Voranschlags für das Jahr 1930. Der Ausgleich besteht darin, daß durch Gemeindesteuern...

Table with 5 columns: Steuerart, Steuerwert, Steuerbetrag, Steuerfuß, Steuerertrag. Rows include Bebaute Grundstücke, Unbebaute Grundstücke, Betriebsvermögen, Gewerbeertrag.

Im besonderen Umlegungsverfahren werden rückgehoben die reinen Betriebskosten der Straßenreinigung, Müllabfuhr, Entwässerung u. Grubenentleerung...

Die ungünstigen Wirtschaftsverhältnisse. Wie Oberbürgermeister Dr. Finter in seinem Geleitwort zu dem Gemeindevoranschlag für das Jahr 1930 betont, ist die Aufstellung des Voranschlags besonders erschwert worden...

Die Zahl der Erwerbslosen. In Karlsruhe zählte man am 15. April 1930 8443 Arbeitssuchende gegen 6326 zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Die Steigerung beträgt mithin ein ganzes Drittel...

Die Minderung des Karlsruher Anteils an den Reichsüberweisungssteuern. Gegenüber dem Voranschlag 1929 von 4.518.000 RM. wird auf 3.617.734 angegeben...

Die Minderung des Karlsruher Anteils an den Reichsüberweisungssteuern. Gegenüber dem Voranschlag 1929 von 4.518.000 RM. wird auf 3.617.734 angegeben...

Zu dieser Verschlechterung des städtischen Haushalts aus Gründen der ungünstigen Wirtschaftslage und der Verringerung des badischen Finanzausgleichs treten aber noch die folgenden weiteren, zum Teil zufälliger Art, hinzu: Im vorigen Jahr konnte der Haushalt noch mit einem Ueberschuß aus früheren Jahren von 404.420 RM. arbeiten...

Die zwangsläufigen Verschlechterungen des Haushalts 1930 betragen also insgesamt 2.755.326 RM. Durch Erhöhung des Schuldenfusses, des durch Erhöhung des Wasserpreises, durch Erhöhung der Mieten...

Die zwangsläufigen Verschlechterungen des Haushalts 1930 betragen also insgesamt 2.755.326 RM. Durch Erhöhung des Schuldenfusses, des durch Erhöhung des Wasserpreises, durch Erhöhung der Mieten...

Karlsruhe hat die Genugtuung, die Umlage seit der Stabilisierung der Markt auf gleicher Höhe gehalten zu haben und bildet damit wohl eine der wenigen Ausnahmen unter den deutschen Städten...

Die Voranschlagsberatungen im Bürgerausschuß werden am Montag, den 26. Mai, nachmittags 4 Uhr, ihren Anfang nehmen. Gleichzeitig wird in dieser Sitzung über die Erhöhung des Wasserpreises und die Erhöhung von Zählermieten beim Strom verhandelt...

Die Voranschlagsberatungen im Bürgerausschuß werden am Montag, den 26. Mai, nachmittags 4 Uhr, ihren Anfang nehmen. Gleichzeitig wird in dieser Sitzung über die Erhöhung des Wasserpreises und die Erhöhung von Zählermieten beim Strom verhandelt...

Die Voranschlagsberatungen im Bürgerausschuß werden am Montag, den 26. Mai, nachmittags 4 Uhr, ihren Anfang nehmen. Gleichzeitig wird in dieser Sitzung über die Erhöhung des Wasserpreises und die Erhöhung von Zählermieten beim Strom verhandelt...

Kauf 50-Big.-Loose der „Großen Sündheit“ 1. Hauptgewinn bare R.-M. 6000.- Ziehung garantiert am 19. Mai 1930

Advertisement for 'Große Sündheit' lottery with various product listings: GARDINEN, BURGHARD, KINO, Motorräder, Klein-Garage, etc.

U.T. Kaisersstraße 211

Otto Gebühr Der Detektiv des ehem. Kaisers

Nach den Motiven der Veröffentlichung im „8-Uhr-Abendblatt“

MITWIRKENDE:

Olga Tschechowa Franz Lederer Anton Pointner Hans Junkermann



Ab heute übernimmt das allseitig beliebte RESI-Orchester, unter Leitung des Kapellmeisters ROB. BARTH, die musikal. Begleitung unserer Filme

Beginn: 3.30 5.30 7.20 8.50 Die Nachm.-Vorstellung sichert gute Plätze!

12287

Täglich 3⁰⁰ 5⁰⁰ 7⁰⁰ 9⁰⁰ Uhr die 100%ige Ufa-Tonfilm-Operette

LILIAN HARVEY WILLY FRITSCH Liebeswäzzer

Für die Abend-Vorstellung bitte Vorverkauf benützen Es werden nur soviel Karten ausgegeben, als Sitzplätze vorhanden sind.

Abonnements haben nur in den Nachmittags-Vorstellungen Gültigkeit.

Jegliche Freikarten vorläufig ungültig!

RESI

SCHAUBURG

Marienstr. 16 Telefon 6254

2. Woche

Die endgültig letzten Spieltage

Dienstag Mittwoch Donnerstag

Der Sieger aller Tonfilme

Die Nacht gehört uns

Der Liebesroman der Rennfahrerin Bettina Bang. Der Tonfilm ist da und man kann sagen: Der Tonfilm hat gesiegt! Bei diesem Film „Die Nacht gehört uns“ der äußerst vielseitig ist und häufig die Szene wechselt, empfiehlt es sich, vorher die gratis an der Kassa veranschlagte Inhaltsbeschreibung zu lesen. Man ist dann unabhängiger vom Inhalt und kann mehr bei Einzelheiten verweilen. Und so betrachtet ist der Film ausgezeichnet. Da ist am Anfang das Versuchs-Rennen, ein Auto-Unfall, das erste Auftreten Hans Albers', der Tonfilm-Kanone, da ist ein Pferde-Rennen mit der köstlichen Episode der Lucie Englisch, dann der Ball der 1000 PS, mit den beiden fabelhaften Tanzkapellen, die eine Ballstimmung verbreiten, wie es dem stummen Film niemals möglich wäre, dazwischen 100 köstliche, amüsante, pikante Feinheiten und zum Schluß ein Auto-Rennen, wie man es nie zuvor im Kino erlebt hat. Die Mehrzahl unserer Besucher ist begeistert, und wer den Film zum 2. oder 3. Male sieht, kennt keine Grenzen mehr!

Versäumen Sie nicht, eine der letzten Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag! Die Vorstellungen beginnen um: 4 1/2 und 9 Uhr

Karlsruher Hausfrauenbund.

Mittwoch, den 7. Mai, nachmittags 1/2 Uhr in der Glassalle des Stadtparkens Mitgliederversammlung mit Tee. Vortrag v. Frau Dr. jur. Hoefner über: „Tägliche Heiltskräften in der Hauswirtschaft“ (Gäste willkommen). (12375)

Café Museum

Heute nachm. 4 Uhr u. abds. 7 1/2 Uhr: Zweiter Tag der großen Internationalen Modenschau

„Die Dame“ Das elegante Kleid“ Orig.-Modelle Berlin-Paris. Die neuesten Frühjahrs- u. Hochsommermoden nach Entwürfen der Pariser Modellschöpfer: Patou, René, Lanvin, Lelong, Chanel u. a. Vorgeführt durch die Marnequins des intern. Modeschau-Tournee Fr. Rubens Es zeigen ferner die Firmen: S. Michel-Büsen: Modell-, Straßenkleider und Mäntel. Rudolf Hugo Dietrich: Badeartikel, Geschw. Gütmann: Modell-Hüte. Teppiche der Fa. Dreyfuß & Siegel. Conferencier: Richard Rubens, Berlin. Außerdem die bekannten italienischen Sänger Russo und Sarti. Eintritt frei / Tel. 6600 / Tischbestellungen erbeten.

K D W

Kaiser-Allee 3 Heute abends 8 1/2 Uhr anlässlich des 60. Geburtstages des Komponisten

Lehar Operetten-Abend

Werke der Komponisten: Lehar, Kalmann, Fall, Gilbert, Kollo, Ziehrer, Eysler, Millocker, Strauß etc. arrangiert von Farkas Lajos

Zum Felseneck Schlachttag.

Kriegsstraße 117 Jeden Dienstag Schlachttag. Wilh. Bub. 1027 „Alte Linde“ Zirkel 16 Telefon 5152 Heute Schlachttag! Vorzügliche Qualitätsweine / Sinner Tafelbier / Gemütliche Nebenzimmer für Gesellschaften und Vereine Phil Schulz

PALAST-Lichtspiele Herrenstr. Nur noch kurze Zeit! Im Schatten von Paris Der König von Montmartre Maciste und die chinesische Truhe Ein Sensations-Programm 1. Ranges.

GLORIA-Palast Nur noch wenige Tage! Anna May-Wong die bedeutende Künstlerin, in ihrem wundervollen Filmwerk. Großstadtschmetterling. Ein Film-Ereignis des Jahres.

Badisches Landes-theater Dienstag, 6. Mai, 9. 30. 23. Gemalte 1. S. Gruppe und 1201-1300. Minna von Barnhelm Auffpiel von Lessing. Regie: Dr. Sandberg. Mitwirkende: Gmarth, Rademacher, Schreiner, Brand, Gemmeke, Graf, Höfer, Suhl, Kühne, S. Schneider, Schulze, v. d. Trenck. Anfang 20 Uhr Ende nach 22 Uhr Preise A (0.70-5 M.).

Colloleum Täglich 8.30 Uhr: Ausscheidungs-Ringkämpfe für die Weltmeisterschaft 1930.

ROLAND Das neue Attraktions-Programm

Komm wir gehen ins Roederer Zähringerstr. 19

Zum Elefanten Täglich ab 8 Uhr spielen die Original-Lipsianer

Atlantik-Lichtspiele

Kaisersstr. 5 (Am Durlacher Tor) Tel. 5448

Ab heute bis einschl. Montag: Liane Haid, Alfons Fryland in

S. O. S. (Schiff in Not)

Ein gewaltiges Filmwerk von unerhörter Eindringlichkeit, das die Zuschauer packt, von Anfang an fesselt und in Spannung versetzt. 8 Akte.

Ein virtuos aufgenommener Orkan und der Untergang eines Ozeanriesen bilden den Höhepunkt der überaus dramatischen Handlung.

Als zweites Bild des auserwählten Spielplans: Fred Thomsen, der Reiterkönig in

Der Rächer seiner Mutter

6 Akte der tollkühnsten Sensationen. Fred Thomsen, der Name verbürgt Spannung, Tempo, Sensation von Anfang bis Ende.

Gut Heil! MTV Turnfahrt am Sonntag, den 11. Mai: Reibersberg - Eisberg u. a. M. 10 Uhr 5 Minuten, Rückfahrverpflichtung. Abfahrt 6.18 Uhr, Karlsruhe Männerturnverein e. V.

Tanz-Café u. sl. Grüner Baum am Durlacher Tor. Täglich spielt die Kapelle Henry Schaefer

Grüner Baum am Durlacher Tor Heute Schlachtpartie wozu trül, einladet Neuer Pächter: R. Riedt. Empfehle zugleich meine reichhaltige Speisekarte. 12466

Wein-Justi Kaiserstraße 61 Täglich ab 8 Uhr Konzert der belieb. russischen Salaitka-Kapelle WOROPOFF.

Geschäftseröffnung. Teile der verehrlichen Einwohnerschaft von Karlsruhe höfl. mit, daß ich Samstag, den 3. Mai 1936, mein Geschäft in der Karlstraße 125 (Nähe Karlsplatz) eröffne und in welchem ich Pfälzer Weine zum Preise von -70 Mk. per Liter an, verkaufe, en gros en detail. Um geneigten Zuspruch bittet Georg Klein Weingutsbesitzer.

Immobilien Wäldcherei oder them. Reinigungsanstalt an kaufen gesucht. Angebote erß. u. 27169 an die Bad. Presse.

Geschäftshaus mit Einfahrt u. 50 am Werftstr. in sehr gut. Zustand zu verkaufen. Preis 30 000 Mark. Anzahl. 10 000 Mark. 3 Zimmerwohnung be- liebig. Angebote mit. W. 3380 an die Bad. Presse Bl. Durlachstr.

Einfamilienhaus in Müppur, mit 5 Zimmern, Küche, Bad, Mantelk., 2 Veranden, Bier- u. Ausgarten, zu verkaufen. Angebote unter Nr. D. 3529 an die Badische Presse.

Für Damen Foulards-Moussellinckler enorm billigt! Keine Ladenspesen Daniels Konfektionshaus Wilhelmstr. 36, 1 Tr. Ratenkaufkommen.

Lüdt. Schneiderin acht Ausmaßen. Tagl. 3.50 A. Ang. u. F. 28. 7088 a. Bad. Presse.

Kapitalien Wer leibt gegen gute Sicherheit 5-10 000 RM. Anach. unt. 27168a an d. Badische Presse.

250 RM. sofort zu leihen gesucht gegen beste Sicherheit, hoher Zins u. pünktl. monatl. Rückzahlung. Gefl. Angebote unt. 29324 an die Badische Presse.

„Die Geldgeber der Nazisozi!“ „Blutterror in Durlach“ Redner: Gauleiter Wagner M. d. L. • Schriftleiter Moraller Dienstag, 6. Mai, 20 Uhr in der großen Festhalle! Siehe Plakatsäule! Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei - Ortsgruppe Karlsruhe - 12451

Berliner Börse

vom 5. Mai 1930.

Table of Berlin stock market data including Reich und Staat, Ausländ. Werte, and various bank and industrial stocks.

Frankfurter Börse

vom 5. Mai 1930.

Table of Frankfurt stock market data including Deutsche Staatspapiere, Deutsche Stadtanleihen, and various bank and industrial stocks.

Berliner Termin-Notierungen

Table of Berlin futures market data for various commodities like wheat, sugar, and oil.

Todes-Anzeige for Emil Glaser, Sandgrubenbesitzer, from Ettlingen, dated May 5, 1930.

Danksagung (Thank you note) for the funeral of Emil Glaser, signed by Hermann Dreher and Leopold Gutmann.

Advertisement for Zimmer (Rooms) and Konditorei und Kaffee (Confectionery and Coffee) by Fr. Nagel.

Todes-Anzeige for Bertha Aichelberger Wtw., geb. Waldels, from Karlsruhe, dated May 5, 1930.

Todes-Anzeige for Clara Martha Krukenberg, geb. Claunitzer, from Karlsruhe, dated May 5, 1930.

Amtliche Anzeigen (Official Notices) including Bürgerausstufungsversammlung and Massagen.

Advertisement for Weinversand (Wine Delivery) from Deidesheim, Rheinpfalz.

Advertisement for Frisieren (Hairdressing) and Wer überlebt (Who survives) in a contest.

Advertisement for Butter (Butter) and Kaufgesuche (Purchase requests).

Advertisement for Pilo shoe cream, featuring an illustration of a man and a woman.

